## Unter Auguren oder: Happy End für das Kapital

Der Wanderpokal "Lautsprecher des Kapitals" geht heute an <u>Arne Gottschalck</u> und <u>Lutz Reiche</u> für den Artikel "Politik schafft Chancen auf weitere Kursgewinne" (<u>Spiegel online</u>)

Vorläufiges Happy End also. Der Fokus ein wenig weg von Griechenland könnte nach Meinung mancher Börsianer sogar den Weg für weitere Kursgewinne freimachen. (...) Und glaubt man den Auguren, hält die jetzt anrollende Berichtssaison durchaus Positives parat.

Ich frage mich, was Journalisten antreibt, derart kritiklos und ohne Hintergrundinformationen das wiederzukäuen, was "die Börsianer" denken und meinen? Das wäre mir peinlich.

Remember: Der Wanderpokal "Lautsprecher des Kapitals" geht an Journalisten, die nichts davon beherzigen, die sich die Propaganda der Kapitalisten unkritisch zu eigen machen, die deren Neusprech und und Propaganda-Worthülsen übernehmen, die in Populär-Okonomie dilettieren, ohne jemals ein Buch über den tenzenziellen Fall der Profitrate oder die Theorie des Werts gelesen zu haben. Kurzum: die ihren Beruf nicht nur verfehlt haben, sondern auch noch dummschwätzen und sich als Lobbyist missbrauchen lassen, freiwillig oder aus Dummheit und/oder Ignoranz.